

Busch, Wilhelm: Schmied und Teufel (1870)

- 1 Ein kleiner Teufel, bös und frech,
- 2 Kommt aus der Hölle, schwarz wie Pech.

- 3 Der Schmied tut sich entsatzen,
- 4 Der Teufel will ihn kratzen.

- 5 Durch eine hohle Tonnen
- 6 Ist ihm der Schmied entronnen.

- 7 Der Schmied sitzt bei der Schraube,
- 8 Der Teufel zupft die Haube.

- 9 Der Teufel nähert der Klammer sich:
- 10 Ja, siehst du wohl! Da hat er dich!

- 11 Er faßt ihn mit der Zange,
- 12 Dem Teufel wird es bange.

- 13 Er legt ihn über den Amboß quer,
- 14 Au, au! Da schreit der Teufel sehr.

- 15 Der Schwanz wird abgekniffen,
- 16 Der Teufel hat gepfiffen.

- 17 Er heult und fährt zur Hölle nieder:
- 18 »das sag' ich meiner Großmutter wieder!!«

(Textopus: Schmied und Teufel. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/37503>)